

Hausarrest

Asuncion. Brasiliens einstiger Weltfußballer Ronaldinho bleibt unter Hausarrest in der paraguayischen Hauptstadt Asunción. Eine Berufungskammer lehnte am Freitag einen Einspruch des 40jährigen und seines Bruders ab. Die beiden waren 6. März bei der Einreise mit gefälschten Pässen festgenommen worden, verbrachten 32 Tage in einem Gefängnis und befinden sich seit dem 7. April in einem Hotel. Untersucht werden ihre Verbindungen zu einer geflohenen Unternehmerin, gegen die Paraguays Justiz unter anderem wegen Betrug, Geldwäsche und Drogenhandel ermittelt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382102.hausarrest.html>